

Herren Bezirksliga

PTSV Jahn Freiburg : FT V. 1844 Freiburg V
Samstag, 29.10.2022, 17:30 Uhr

FT V. 1844 Freiburg V stockt Punktekonto in der Herren Bezirksliga auf

Im Spiel der Herren Bezirksliga traf der PTSV Jahn Freiburg am Samstag, den 29. Oktober im 4. Saisonspiel auf die FT V. 1844 Freiburg V. Die Gäste entführten bei ihrem 9:2-Erfolg die Punkte dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 13:29 zeigt, wie deutlich es letztlich war. Erstaunlich war, dass der PTSV Jahn Freiburg diese Partie mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Das Spiel lief wie folgt ab: Zwei Sätze lang fanden Ammar / Müller gegen Schönstedt / Nagel das richtige Mittel, bevor ihre Kontrahenten sich umstellten und das Spiel doch noch mit 3:2 gewannen. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Hagemann / Bengel, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Oswald / Gummenscheimer verloren. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Unterschied endeten. Zwei Sätze lang fanden Zembsch / Steiger gegen Disch / Schwab das richtige Mittel, bevor ihre Kontrahenten sich umstellten und das Spiel doch noch mit 3:2 gewannen. Nach den ersten Spielen gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 0:3 an den Tisch. Auf dem falschen Fuß erwischte Mohammed Ammar seinen Gegner Sebastian Schönstedt beim eher eindeutigen Sieg ohne Satzverlust. Beim 10:12, 11:13, 7:11 gegen Ben Oswald fand Christoph Müller von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an der Reihe. 2:3 endete das Einzel zwischen Reiner Hagemann und Timm Nagel aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Noah Gummenscheimer wurden Günther Zembsch unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 1:6. Chancenlos war Jürgen Bengel gegen Simon Schwab nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz war in dem anhand der TTR-Werte als in etwa 50:50 eingeschätzten Einzel nicht zu holen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Jürgen Steiger Julian Disch in fünf Sätzen. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Beim Stand von 2:7 gingen die Spitzenspieler des PTSV Jahn Freiburg und der FT V. 1844 Freiburg V in die Box. Mohammed Ammar bekam wenig später seinen Gegner Ben Oswald beim klaren 4:11, 11:13, 10:12 nicht richtig in den Griff. Christoph Müller verlor seine Partie gegen Sebastian Schönstedt unterm Strich eindeutig und anhand der TTR-Werte nicht überraschend nach Sätzen mit 0:3. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Nach diesem Ergebnis wird der PTSV Jahn Freiburg am 12.11.2022 gegen den TTSV Kenzingen II versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 20.11.2022 gegen den TTC Forchheim mitnehmen.

Statistik:

PTSV Jahn Freiburg

Doppel: Ammar / Müller 0:1, Hagemann / Bengel 0:1, Zembsch / Steiger 0:1

Einzel: M. Ammar 1:1, C. Müller 0:2, R. Hagemann 0:1, G. Zembsch 0:1, J. Bengel 0:1, J. Steiger 1:0

FT V. 1844 Freiburg V

Doppel: Oschwald / Gummenscheimer 1:0, Schönstedt / Nagel 1:0, Disch / Schwab 1:0

Einzel: B. Oschwald 2:0, S. Schönstedt 1:1, N. Gummenscheimer 1:0, T. Nagel 1:0, J. Disch 0:1, S. Schwab 1:0